

13.
Was gegäht zu leben, das
wenn dies sein weib zu sein
Stunde, so ist der Geist
abzuheben wollen.

13.
Noin? so lebt mit ihr nicht
geendet, als auf nicht ge
"gibt werden Stunde, ist
den Geist abzuheben.

14.
Wie so dann May absterben
Barbara Kistner, aber
massen zu ihres weib ist
"so zu Namen Eva geboren,
und wie lang so mit ihr,
in solchen Stundt. Lucid
leben so und vagire.

14.
Ist so nach der Gestalt
Barbara Kistner, mit ihren
weib ist geboren und gegen
Stunde dort gegangen, die
Ist dies weib bild an Leib
gewand, ganz zu wissen so
gegen, so ist angestrichen,
Ist das Kind und dem
tragen schon nicht, wolle
Ist von seiner Wunden, so
gewand stehen, auf wenn
ist ist der gut zu sein so
Stunde so wollen, als
ge mit ist gehen, und
Sida das ganze "1. Jahr
so ist verblieben auf "4"
Kinder mit ein andrer so zu sein.

15.

Ob dems altes, wir so in all-
gemein andren Examiniß
gegeben, das so bei dem
Pfarren B. B. zu Nicol
Hof, mit dem Eva so
Copulirt worden.

15

Sebe so wohl gesagt, aber so
so dem nicht altes, wird
weder mit der Verstorbenen,
noch mit dem Copulirt oder
zusammen gegeben werden.

16.

Ob dems alle die gründl.
und gett leben de wese
"so so".

16.

Sage so. und verflucht sein
sein ansatz, verflucht ist
gott, und der Obrigkeit.

Das uns dems Examens nicht müssen also verflucht
"ne massen angehöret, und Verurtheilt, bezogen mit
Aufbau so bei gestellen Namen und Unterschrift, und
das so so fortbringung, jeder dem so so nachteil, und
Verurtheilt. Actum Pflanz Hof an der Damm an supra



Lobrecht von ...
E. G. ...



Lobrecht von ...
Wohlsehens



Johann ...
... Bürger



Jacob ...
... Bürger

Drittes Examen.

So mit dem in freyen Land gewist der Jurgewäss. Thatt.
 „maniffen Jurgewäss Obert in hafflichen Matthei Grewer
 abgedenkten Soldaten Junb dato den „12. Octobris 1722
 in mit und bey dem des Obrist Ruffen Gwidij Swamer,
 Ferdinand Simon, und Jacob Rumer, Land Rath
 Luterer Grewerfren worden.

Interrogatoria

Respondoria

^{1^o}
 Wie er heisse.

^{1^o}
 Matthei Grewer.

^{2^o}
 Wo gebürtig.

^{2^o}
 Zu Halle dreyß.

^{3^o}
 Wie alt.

^{3^o}
 Gest in d. St. Jahr.

^{4^o}
 Was er Religion.

^{4^o}
 Catholisch.

^{5^o}
 Ob er Verheirathet.

^{5^o}
 Dage ja. Des anderts nass.

^{6^o}
 Wo sein erst weib gestorben.

^{6^o}
 In githred dreyß leicht begraben,
 zu am dreyßbunde gestorben,
 Vor „8. Jahren.

^{ym}
"1"
Was das andere weib ge.
fürsah, und es Copulirt.

^{ym}
"1"
Tagt zu Michaelstunig bei dem
Fischarten P. P. Copulirt,
gebet ind. 9te Jase.

^{ym}
"2"
Was es sich bey dem aufgefalten,
und sein Büchle word ge.
pufft.

^{ym}
"2"
Trigt dem lang geld nachgezogen.

^{ym}
"3"
Was es im feld geschien, wie
"lang, und unter was
für Regiment oder Compagnie.

^{ym}
"3"
Tagt 15. Monats unter dem
Festlichen Regiment, unter
Johann Rappertz Rittmeister
Compagnie.

^{ym}
"10"
Was lang es abgedauert

^{ym}
"10"
Tagt vor Landau, die zeit weißt
es nicht, Trigt wegen der fünf
fallenden Brandst. abge.
"dauert, worden.

^{ym}
"11"
Was unter es sich nicht auf
selben ort wo gebüchzigant.
"selbst, und sich mit arbeit
zu tun äßten pufst.

^{ym}
"11"
Tagt sollte gen arbeitern,
allein weil es mit der fünf
fallenden Brandst. laden, neben
jemand niemand arbeitern will.

12
Hes mid warrumben er wasser
Obst bekommen.

12
Tage auf dem Markt fischen
gegangen.

13
Hes zu Obst aller jener
Wiederlag hat, oder geschmeckt.

13
Tage beim Nicolay auch
"wichtig."

14
Ob er öfter bei ihm einzü
Hören. geschicket.

14
Tage ja, so öfter allsister
kommen, alszeit bei ihm sein
geschicket hat.

15
Ob er wisse warrumben er für
ein gezogen worden.

15
Tage er wisse nicht.

16
Ob er dem Massier Raditz
mit Hone.

16
Tage Nein, hat ihm auch ein
gezogen, noch seinem polisten
Masmen Namen hören.

17
Ob er nicht zu witzel den
in Markfeld geschicket.

17
Tage Nein, wisse nicht
auch die dort geschicket.

18.

Es ist den jagten an, das
er Mörder zu verurtheilt
"dort sei gewest, er ist nicht
wisse, weil Mattheus Radtke
bezeugt, das er von der
Gutholthys sein weib ist
"wofür Mattheus Mattheus
Gugor. weis der Tochter
seiner aijden, Anselm
Philips Gutholthys, dem
Fleischer zu verurtheilt dort ein
gewisses geld, und ground
substantiv.

18.

Das ist die zu verurtheilt dort
Mörder gewest, und weniger
das er gewisses geld substantiv
des Jahr, Anselm aijden dort
"za aijden nicht.

19.

Es muss dem Radtke sein,
weillen er eine Gistollen bei
jens pflichten lassen wollen.

19.

Die der ist ab gedumelt worden,
ein gewisses in seinen Händen
gehabt, die weniger Jahr er
eine Gistollen pflichten lassen
wollen.

20.

Ob er zu Mand dort nicht
bezeugt sei.

20.

Das ist die zu Mand dort bei der
alten für gewiss, das er
auf in der Jahr des 1713
auf gefalton.

21.
Ist der selbigen Jahren einig
Stück gefunden worden,
ob es nicht eine assistenz
hat.

21.
Sagt mir, wüßte nicht
davon.

22.
Ob es nicht zu wissen ge-
wessen, und was mit ihm
der beständigste Teil, und
ob es nicht gelehrt, und
ob die böse Augen nicht
ihm gewesen, oder was
für Substantiv

22.
Sagt mir, die mir alle
zu wissen großen Vorteil
aus der bösen Augen nicht,
was mir nicht von einem
Substantiv.

23.
Ob mit was, das es für die
"den" dem Radikal pflichten
Lassen wollen, und die
"massen" gestrohen, diese
Sollen hat mir oft das
Leben gefaltet.

23.
Begehrte.

24.
Ob es nicht den gar nicht
"indem" den, das es die
böse sein Augen oder den

24.
Sagt mir, hat mir nicht
davon gesprochen, wird nicht
mich zu sagen.

Madithy Linn, ob er auch
nicht wisse, von dem witzig
"derer und man derer
Sibyllen."

¹⁷⁹
Ob er nicht wisse von dem Sib
"fall, der dem allwissenden
Unterfänglich, Stammes
groß Prantobest Übergang
"von Jacobi Loffen."

¹⁷⁵
Dagegen, Drey Dage masten
zu Vorbeflüß gegeben zu
Prant war auf derer,
hat aber seine wese nicht auf
gelegt, sondern de ihm die
Post Linnen, die er Loffen
werden seye, gleich wieder zu
"nicht gewillt, welches wisse
zu nicht.
Loffen somit seine Anfang
und Loffen sich Gott und
der gnädig Land gewillt
Obrecht."

Meister masten Loffen, das was dieer "yer
Linnen, als Loffen angeführt, und Loffen,
das Loffen was mit Loffen Loffen gestellt."

Verzierung: Jeder von uns nachteil, und Schaden,
datum des Blos Ost den 12. Octobris 1722.



Johann G. Schilling
de G. Knechtel



Jacob Duro
Rath burger



Agathe Kromer
Mantelsticker



Christiana Haman
Rath burger

[#]
Drittes Examen

So mit dem in freyen Land
grüß der Jerg. H. Bratt,
„manijßen Jerg. H. Bratt,
inhabstlichen Matricul. Jerg.
abgedankten Soldaten, den
„12. Octobris, 1722, Vor-
genesen worden.

L. J.